

Leistungsverzeichnis
Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator
(SiGeKo)

- für den Neubau Tiegelschule -

GVE - Projektnummer	499 MFS
Liegenschaft	Museumsplatz 1, 45128 Essen
Projekt	Erneuerung Sicherheitstechnik
ProjektleiterIn	Janina Gräfenstein
Datum	09.10.2026

Objektadresse:

Das Museum Folkwang befindet sich in Essen, Nordrhein-Westfalen.

Das Museum Folkwang wurde in den Jahren 1926-1927 von dem renommierten Architekten Eduard von der Heydt erbaut. Das Gebäude selbst ist ein beeindruckendes Beispiel für die Architektur der Moderne (Altbau) und wurde 1992 als Baudenkmal eingetragen (Lfd-Nr. 772). 2010 wurde die Erweiterung des Museums (Neubau) nach Plänen von David Chipperfield zur RUHR.2010 fertiggestellt.

Der Ausführungsort der hier beschriebenen Leistungen ist sowohl im denkmalgeschützten Altbauteil des Museums, wie auch dem ensemblesgeschützten Neubauteil.

Lage der Baustelle:

Ort: Goethestr. 41 / Museumsplatz 1, 45128 Essen

Projektbeschreibung:

Es ist geplant im Museum Folkwang eine zukunftsorientierte Sicherheitstechnik einzubauen. Diese Maßnahme wird im Bestand und laufenden Betrieb abgewickelt. Dafür wurden verschiedene Bauabschnitte gebildet. Die Abschnitte beinhalten sowohl der Öffentlichkeit zugängliche als auch nicht öffentliche Bereiche. Die öffentlichen Bereiche werden für die Zeit der Baumaßnahme für die Besucher gesperrt. Die Darstellung der Abschnitte und des Terminplans ist der Anlage 2 zu entnehmen.

Die folgenden Maßnahmen sind vorgesehen:

•Erneuerung der Sicherheitstechnik:

Dies umfasst die Verlegung von Kabeln und Kamera- und Lasertechnik. In den öffentlichen Bereichen werden anschließend die abgehängten Decken wieder verschlossen und es finden Malerarbeiten statt. In den nicht öffentlichen Bereichen sind die Decken größtenteils frei zugänglich und es finden keine weiteren Hochbauarbeiten statt.

- Umbau der Sicherheitszentrale/Zutrittskontrolle -Flächen ca. 70 m²
- Schaffung einer Baustelleneinrichtungsfläche im Außenbereich
- Begleitende Arbeiten in Dachbereichen und Außenanlagen (kleinere Dachöffnungen, Leitungsgräben im Außenbereich)

Die Arbeiten finden abschnittsweise statt, d.h. es sind immer nur Teilbereiche zu begehen. Die Bauabschnitte und der Terminplan sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Zu berücksichtigende Besonderheit

Wir weisen darauf hin, dass der Zutritt zum Museum über die Zugangspforte gewährt wird. Daher ist es zwingend notwendig, dass dieser Zutrittsprozess zeitlich beim Baustellenbesuch berücksichtigt wird. Nach der ersten Anmeldung ist mit einer ca. 10 min Verzögerung pro Besuch zu rechnen, da auch nicht alle Bereiche eigenständig begangen werden dürfen. Dies ist entsprechend zu kalkulieren.

Bauzeit

Die Leistungen der Position 1 sind voraussichtlich ab dem 7.01.2027 zu erbringen. Die Maßnahme vor Ort beginnt am 1.2.2027 und endet am 31.12.2029. Die genaueren Abläufe sind der Anlage 2 zu entnehmen.

499 MFS | Museum Folkwang Erneuerung Sicherheitstechnik |
Museumsplatz 1, 45128 Essen

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots über SiGeKo-Leistungen

	Menge	Einheit	EP in EUR	GP in EUR
Pos. 1 Planungsphase / Vorbereitung				
Während der Planung der Ausführung des Bauvorhabens gehören die folgenden Grundleistungen zu den Leistungen des Koordinators: -Koordinierung der in § 2 Abs. 1 BaustellenV vorgesehenen Maßnahmen -Ausarbeiten des Sicherheits- und Gesundheitsplanes -Zusammenstellen der Unterlagen -Mitwirkung bei der Vorankündigung -Während der Planung der Ausführung hat der Koordinator gemäß Baustellenverordnung § 3 Abs. 2 Nr. 3 eine Unterlage mit den erforderlichen, bei möglichen späteren Arbeiten an der baulichen Anlage zu berücksichtigenden Angaben zur Sicherheit und den Gesundheitsschutz zusammenzustellen und zu übergeben -Bei Bedarf Anpassung der Vorankündigung	1	psch.		
Pos. 2 Bauphase / 2 Begehungen je Monat				
Zu den Leistungen des Koordinators gehören während der Ausführung des Bauvorhabens mindestens 2 Begehungen je Monat inkl. An - und Abfahrt und die nachfolgend beschriebenen Grundleistungen - Es wurde gem. des jetzigen Terminplanes von 35 Monaten Bauzeit ausgegangen: -Beraten und Mitwirken bei der Planung der Baustelleneinrichtung im Hinblick auf Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz -Bekanntmachen der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplanung und erläutern der festgelegten Maßnahmen -Einweisung der Arbeitgeber und Unternehmer ohne Beschäftigte in den SiGe-Plan unter spezieller Beachtung der besonders gefährlichen Arbeiten nach Anhang II, BaustellenV im Rahmen der Sicherheitsbegehungen, -Koordinierung der Anwendung der allgemeinen Grundsätze nach §4 ArbSchG vgl. §3 Abs. 3 Nr. 1 BaustellV) -Hinwirken auf Einhaltung und Umsetzung der nach Sicherheits- und Gesundheitsschutzplanung erforderlichen Arbeitsschutzmaßnahmen sowie Pflichten nach BaustellV durch die beteiligten Unternehmen (vgl. § Abs. 3 Nr. 2 BaustellV) -Anpassen und Fortschreiben des Sicherheits - und Gesundheitsschutzplanes und der Unterlage (analog §3 Abs. 3 BaustellV) -Organisieren des Zusammenwirkens der Arbeitgeber hinsichtlich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (vgl. §3 Abs. 3 Nr. 4 BaustellV) -Koordinieren der Überwachung der ordnungsgemäßen Anwendung der Arbeitsverfahren durch die Arbeitgeber, z. B. durch das Einfordern von Nachweisen (vgl. §3 Abs. 3 Nr. 5 BaustellV) -Stichprobenartiges Überprüfen der gemeinsam genutzten Sicherheitseinrichtungen auf ordnungsgemäßen Zustand, ggf. durch Einsichtnahme in Prüfnachweise. -Bei Bedarf Fortschreibung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzplanes -Dokumentation, Erstellung von Begehungsprotokollen inkl. Fotodokumentation Zeitraum: 1.02.2027-30.12.2029	70	Stk		

Leistungsverzeichnis

	Menge	Einheit	EP in EUR	GP in EUR
Pos. 3 Außerordentlicher Termin				
Vor-Ort Termin für außerordentliche Ereignisse (z. B. Teilnahme an Baubesprechungen) bis maximal 2 Stunden vor Ort inkl. Fahrt und Nebenkosten. Bei Überschreitung der Dauer von 2 Stunden gilt pro weitere Stunde vor Ort der Aufschlag gem. Pos. 5 Stundenlohnarbeiten.				
	1	psch.	_____	_____
Pos. 4 Stundenlohnarbeiten				
Stundenlohn für Aufwendungen, die über den Rahmen unseres Angebotes hinausgehen.				
	4	h	_____	_____
Pos. 5 Nebenkosten				
Die Bieter müssen für die im Auftragsfalle von der GVE zu vergütenden Nebenkosten einen bestimmten Prozentsatz angeben. Die Nebenkosten (in Prozent) beziehen sich auf alle Leistungen des Leistungsverzeichnisses, d. h. auf die Pos. 1 - 5.				
Die Nebenkosten umfassen für Vervielfältigungen von Zeichnungen und schriftlichen Unterlagen sowie für die Anfertigung von Fotos jeweils eine Fassung in Papier und eine digitale Fassung. Die Bieter müssen in die Nebenkosten etwaige Reisezeiten und Reisekosten des eingesetzten Personals einkalkulieren.				
		%	_____	
Kostenzusammenstellung				
Pos. 1 Planungsphase / Vorbereitung			GP in EUR	_____
Pos. 2 Bauphase / 2 Begehungen je Monat			GP in EUR	_____
Pos. 3 Außerordentlicher Termin			GP in EUR	_____
Pos. 4 Stundenlohnarbeiten			GP in EUR	_____
Pos. 5 Nebenkosten			%	_____
	Gesamtangebotssumme netto			_____
	19% MwSt.			_____
	Gesamtangebotssumme brutto			=====